

Lärm wird teurer

Berlin. Die Trassengebühren für Güterzüge mit lauten Bremsen werden ab Ende 2012 deutlich steigen. Mit den zusätzlichen Einnahmen von etwa 154,5 Millionen Euro bis 2020 soll die Umrüstung des Güterwagenparks in Deutschland auf »Flüsterbremsen« zur Hälfte finanziert werden. Die andere Hälfte steuert der Bund bei.

Das sieht eine Vereinbarung vor, die Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) und Bahn-Chef Rüdiger Grube am Dienstag in Berlin unterzeichneten. Ramsauer kündigte zugleich die Abschaffung des gesetzlichen »Schienenbonus«, nach dem Züge lauter sein dürfen als Luft- oder Autoverkehr, für Ende des Jahres an. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/166566.lärm-wird-teurer.html>